

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1870**

96 (21.6.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-256208](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-256208)

Zeversches Wochenblatt.

Nr. 96. Dienstag, den 21. Juni 1870.

Siel-Sachen.

Vom 29. d. M. an wird bis weiter Seewasser durch den Horumersiel eingelassen werden.

Zeever, 1870 Juni 18.

Vorstand der Wangerländischen Sielacht.

v. Heimburg.

Die diesjährigen Reinigungsarbeiten der zum District Hooftiel gehörenden Binnentiefe, sowie die Wiederherstellung einer besteihten Fußpfadstrecke neben dem Hooftief auf Folkers und Busmas Gründen, sollen am

25. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,

in Peters Bwe. Wirthshause zu Nadorst öffentlich mindestfordernd verdingen werden.

Rüschensiede, 19. Juni 1870.

G. H. Fien.

Die diesjährigen Reinigungsarbeiten im Mariensfelder Binnentiefe und dem sog. Stinktief werden am

23. d. M., Nachmittags 4 Uhr,

im Weissenloh mindestfordernd ausverdingen.

Weissenloh, Juni 16. 1870.

G. P. Laddiken.

Preuß. Jadegebiet.

Bekanntmachung.

Am Dienstag, den 28. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, sollen die zum Neubau einer Bauhütte erforderlichen Materialien und Arbeiten im Wege der öffentlichen Submission verdingen werden.

Unternehmungslustige werden aufgefordert, ihre, mit der Aufschrift:

„Submission auf eine Bauhütte“

zu versehen die Offerte bis zur obenangegebenen Zeit an die unterzeichnete Kommission, in deren Bureau die Bedingungen zur Einsicht ausgelegt sind, portofrei einzusenden.

Wilhelmshaven, 17. Juni 1870.

Die Hafenbau-Kommission für das Jadegebiet.

Ausverdingung.

Die Beschaffung der an den geistlichen Gebäuden zu Eldorf erforderlichen Maurer-, Zimmer-, Maler- und Glaser-Arbeiten soll am

Freitag, den 24. Juni d. J.,

Nachmittags 6 Uhr, in Eden Wirthshause zum Oberverwalter öffentlich ausverdingen werden.

Kirchenrath zu Eldorf, 1870 Juni 17.

Verpachtung.

Die Wittve des weil. Hausmanns Heike Gerken, Anna Margarethe geb. Janssen, zu Sillenstede will ihr bei Sillenstede belegenes Landgut, welches gegenwärtig von dem Hausmann Hinrich Ortgies heuerlich benutzt wird, bestehend aus Behausung und Garten, sowie aus 41 1/2 Matten Hammlandes und 12 Mat

ten Geesländereien, zum Antritt auf nächsten Mai, auf sechs Jahre, mit dreijähriger Willkür, öffentlich verheuern lassen.

Termin zu dieser Verheuerung ist auf Freitag,

den 24. d. Mts.,

Nachmittags 4 Uhr,

in der Wohnung des unterzeichneten Mandatars der Verpächterin angesetzt und werden Pachtliebhaber dazu eingeladen, mit der Bitte, sich zur angesetztsten Zeit pünktlich einzufinden zu wollen.

Die Verheuerungsbedingungen liegen bei dem Unterzeichneten zur Einsicht.

Zeever, Kosmarienstraße, 1870 Juni 16.

F. H. Fien.

Verantwortungen.

Schweine-Verkauf zu Sande.

H. G. Janssen aus Hattersum läßt am

**Donnerstag, den 23. dieses Mts.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

in Gloystein's Wirthshause zu Sande

30 bis 40 große und kleine Schweine

meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Mariensiel, 1870 Juni 17.

W a r n k s.

Schweine-Verkauf zum Lindenhof.

Der Handelsmann Nordmann aus Marx läßt am

Donnerstage, den 23. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, in Ehefrau Sterrenberg Wirthshause zum Lindenhof, Gemeinde Neuende,

30 bis 40 Stück

große und kleine



butjading. Schweine

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen, wozu Käufer hiedurch eingeladen werden.

Mariensiel, 1870 Juni 16.

W a r n k s.

Der Posthalter Thomssen will am

Donnerstag, den 23. Juni,

Nachmittags 4 Uhr,

bei Gastwirth Schemering zu Sande

2 St. gute Arbeits-Pferde,

1 Wagen (Phaeton),

1 Paar gute Kumm-Geschirre,

1 Paar Decken,

1 Peitsche
öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung ver-
kaufen.

Der Handelsmann Nordmann aus Marx
läßt am

Freitage, den 24. Juni d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause zu Horsten



10 bis 15 Stück
Hornvieh,
2- und dreijährige
Beste Ochsen,

ca. 40 Stück
große u. kleine

Schweine,



Butjadina. Race,
auf Zahlungsfrist verkaufen

Friedeburg, den 15. Juni 1870.

E g g e r s , Auct.

Schweine-Verkauf zur Haidmühle.

Der Handelsmann Hajo Gerdes
Janssen zu Gattersum läßt
am nächsten Freitage, den
24. d. Mts., Nachmittags
1 Uhr anfangend, in des
Gastwirths Heike Althen
Janssen zur Haidmühle Be-
hausung

ca. 30—40 Stück große und
kleine

Schweine bester Race

auf Zahlungsfrist meistbietend durch
den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Jeber, 1870 Juni 20.

v. C ö l l n,

Die Vergantung des
Klempners und Kaufmanns
Herrn Ferd. Westerhausen
hieselbst wird am
Freitag, den 24. und

Sonnabend, den 25. d. Mts.,

fortgesetzt, und kommen zu-
nächst die  Möbeln
zum Verkauf.

Jeber, 1870 Juni 17.
S i m m e n.

D. Köhler aus Edevecht läßt am
Sonnabend, den 25. Juni d. J.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,
in Gloystein's Wirthshause zu Sande
30 bis 40 Stück
große und kleine Schweine

auf Zahlungsfrist verkaufen.

Käufer werden hiedurch eingeladen.

Mariensiel, 1870 Juni 19.

W a r n s.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Rudolph Nord-
mann aus Marx läßt am
nächsten Sonnabend, den
25. d. M., Nachmittags
1 Uhr,

in des Gastwirths Frieße zur Hohen-
luft hieselbst Behausung

ca. 40 bis 50 Stück
große und kleine

beste Butj. Schweine
auf Zahlungsfrist meistbietend ver-
kaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Jeber, 1870 Juni 16.

v. C ö l l n.

Gemeinde-Sachen.

Die besteuerten Fußwege hiesiger Gemeinde sind
gegen den

4. Juli d. J.

in schaufreien Stand zu setzen, auch bis dahin von
den Betreffenden das Gras an denselben zu mähen
und abzubringen.

Hohenkirchen, 1870 Juni 16.

K o l b e.

Gegen Johanni d. J. muß das Gras an den
öffentlichen Fahr- und Fußwegen in hiesiger Gemeinde
gemäht sein.

Waddewarden, 1870 Juni 18.

S. H. R i e n i e t s.

Notifikationen.

H. C. Berlage
in Oldenburg,
Cigarren- und Tabak-Handlung
en gros et en detail.

Stets vorräthig: **Abgelagerte Cigarren** im
Preise von 6 bis 50 Thlr. pr. mille, größtentheils
in 1/10 Kisten verpackt.

Amülichst bekannte
Oldenburger Kinderwagen
(Träderige Kastenwagen), mit Verdeck und Pol-
sterung, a 12 1/2 und 13 1/2 Thlr.

Lager von **Pochholz-Regelkugeln**
jeder gangbaren Größe, eigener Fabrik, sowie eschene
Gartenstühle neuester Façon, beson-
ders stark, empfehlen zu billigen Preisen.

D. W. Hinrichs & Sohn
in Oldenburg.

Kreissynode in Waddewarden.

Versammlung der **nichtstegeistlichen**
Synodalen am 22. Juni, unmittelbar
nach dem Gottesdienst, im „neuen Hause“
bei Hrn. Bungenstock zur Besprechung der Wahlen.

Stabliissements-Anzeige.

Ich erlaube mir, einem hiesigen und auswärtigen
Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß
ich mich hieselbst als

Schneidermeister

etabliert habe, und empfehle mich zur Anfertigung
aller in dieses Fach schlagenden Arbeiten angelegent-
lichst, unter Zusicherung prompter und reeller Bedie-
nung. Meine Wohnung ist beim Pulverthurm, neben
dem Herrn Maurermeister Duden.

Sever, 1870 Juni 19.

J. G. Folkers.

Offene Stellen

für Kaufleute, Dek., Beamte, sowie jeden Standes,
vermittelt jederzeit prompt das conc. mercantil. Bu-
reau von **C. V. Erler** in Dresden, Wilsdr.-Str. 13.

NB. **Gehrten Herrschaften** aller Stände
werden jederzeit gewünschte Leute **gratis** beschafft.

Herr Müller Wischer zu Oberahm will das
dortige

Hockenmüller-Haus

mit großem Garten zum sofortigen Antritt auf Jahr-
male verheuern, und wollen Liebhaber sich baldigst
melden.

Neustadtgodens.

D. H. Schulte.

Ich wünsche in eine beim Hookewege belegene
Weide einige Stück Hornvieh oder Pferde anzunehmen.

Rahrdum.

Hr. J. a n s e n.

Meinem Prämiensier können gegen Erlegung
von 10 gl. Courant Kühe zugeführt werden.

Kuhse.

U l r. J a n s s e n.

Meinen holländischen **Rindbullen** halte zum
Decken gegen 15 gl. baar.

Depenhäusen, Gem. Wüppels.

R. M. D n n e n.

Auf erste Hypothek des Pakenser Grodens wer-
den auf sofort oder nächsten Herbst 4000 Thlr. Gold
anzuleihen gesucht. Reflectanten wollen sich an den
Kaufmann **G. F. Fooken** hieselbst oder den Unter-
zeichneten wenden.

Hookefiel, 14. Juni 1870.

Thierarzt Boden.

**Echte Sulinger Sensen
und Sichten**

hat zu verkaufen

J. Burmann,

Schmiedemeister.

Clevers, 18. Juni 1870.

Sonntag, den 26. Januar,

B a l l

bei **F. R. Dauen** zu Siebetshaus.

Ich suche Umstände halber auf sogleich einen Groß-
knecht und eine Großmagd gegen hohen Lohn für
einen Landwirth.

Waddewarden, 18. Juni 1870.

W. H u s m a n n, Mäkler.

Meinen angeführten **Stier** (hiesiger Race)
halte ich gegen ein Deckgeld von 20 sgr. per Compt.
zum Decken.

Fr.-Aug.-Grodens, Juni 17. 1870.

H. B e h r e n s.

6—700 Rthlr. Gold

sind unter meiner Nachweisung gegen sichere Hypothek
in Landgut sofort zu belegen.

Waddewarden, Juni 17. 1870.

P e t e r A. G e r d e s.

Für gute Stallung für Pferde
am Sonntage, den 26. Juni, habe
bestens gesorgt.

Friederikensiel.

Bohlken, Gastwirth.

G e s u c h t.

Auf sofort ein Schmiedegesell.

Sande, Juni 18.

D. H a r m s.

Dünner Stockholmer Theer empfehlen billigst
Sever.

H. W. Hinrichs u. Co.

Zu der am Mittwoch, den 22. d. M., stattfin-
denden

Kreissynode

empfehle ich meinen

Gasthof

zum „neuen Hause“

dem geehrten Publikum bestens.

Für Stallraum ist hinreichend gesorgt.

Waddewarden, Juni 16. 1870.

C. Bungenstock.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heißt brieflich der Spezialarzt für Epileptie Doctor O. Killisch in Berlin,
Jest Louisenstraße 45. — Heredit über Hundert geb. ill.

Bestes Dampfs- und hies. Mehl, weiße Bohnen, grüne Erbsen, feine und ord. Graupen empfehlen Sever. H. W. Hinrichs u. Co.

Da für das den Kindern des weil. Hausmanns Cassen Rickless bei Fedderwarden gehörige, daselbst belegene, aus 86 Grasen besten Kleilandes bestehende Landgut im Verpachtungstermine vom 11. d. M. nicht genügend geboten ist, soll dasselbe jest unter der Hand verpachtet werden und zwar auf 6 resp. 3 Jahre, zum Antritt am 1. Mai 1871.

Pachtliebhaber wollen sich bis zum 1. Juli d. J. bei dem Vormunde der Rickless'schen Kinder, Hausmann R. H. Egts bei Fedderwarden, einfinden, um zu contrahiren.

Bemerkt wird noch, daß der jetzige Pächter auf die Pacht nicht reflectirt.

Hohewerth, 1870 Juni 14.

Ziegfeld, m. n.

Anilin, roth, blau und violet, Blauholz und Blauholzextract, Leberthran, Baum-, Terpentin- und Salatöl, Kappern, Jap. Soya empfehlen Sever. H. W. Hinrichs u. Co.

Sonntag, den 26. Juni,

TANZMUSIK

bei F. J. Toben Wwe. in Wiarden.

Marinirte und gesalzene Heringe, sowie Sardellen empfehlen

Sever. H. W. Hinrichs u. Co.

Diesjenigen, welche an den Nachlaß des weil. Schmiedemeisters Hinrich Eiben Peters zu Bübbens noch Forderungen haben möchten, welche mir ihre Rechnungen noch nicht eingefandt haben, werden um baldige Hergabe derselben dringend ersucht. — Gleichzeitig fordere ich diejenigen, welche an den genannten Nachlaß noch schulden, hiedurch auf, in den nächsten 8 Tagen Zahlung leisten zu wollen.

Hohenkirchen, 1870 Juni 15.

In Auftrag:

D l t m a n n s.

Die Ehefrau des Gastwirths H. C. Rieniets zu Kaisershof beabsichtigt das ihr zugehörige, von ihrem weil. Vater Carl Hinrichs ererbte, in Mederns belegene Haus mit großem Garten unter der Hand zu verkaufen.

Reflectanten belieben sich am

**Freitage, den 24. d. Mts.,
Nachmittags 4 Uhr,**

in Genters Wirthshause zu Mederns zum Contrahiren einzufinden.

Wiarden, 1870 Juni 7.

M a m m e n.

Etwa Mitte März d. J. habe ich ein Boot gestrandet. Der unbekannte Eigenthümer kann solches gegen Erstattung der Kosten und meiner Bemühungen bis zum 1. Juli d. J. in Empfang nehmen. Nach Verlauf dieser Zeit werde ich anderweitig darüber verfügen.

Mariensiel, 1870 Juni 11.

F. Lübben, Sichelwärter.

Siubkalk, Kalkblau, Königs- und Braunroth Lackmus, gelben Ocker, schw. Kreide, caput mortuum (Totenkopf) empfehlen billigt

H. W. Hinrichs u. Co.

Sever, Wangerstraße.



Kinder-Schützenfest in Fedderwarden.

Das diesjährige Kinder-Schützenfest findet am
24. und 26. Juni

statt, wozu freundlichst eingeladen wird.

Stallraum und Weide für Pferde ist hinreichend vorhanden.

Fedderwarden, im Juni 1870.

Joh. Fr. Hinrichs.

W. B. Poppen.

Feinen Java-, Santos- und Rio-Caffee, weißen, braunen und schwarzen Candis, Raffinade und Melis, bei Broden und einzelnen Pfunden, billigt bei Sever. H. W. Hinrichs u. Co.

Gesucht.

Auf sofort ein zweiter Knecht.

Zettenservaltendeich, 1870.

Ehnste Lauts.

Gesucht.

Auf sofort ein Laufbursche oder Mädchen auf einige Stunden des Tages von Sever. H. W. Hinrichs u. Co.

Auf der Hookeieler Ziegelei sind jest wieder Mauersteine in allen Sorten, u. a. auch Brunnensteine vorräthig.

G. F. Jorken.

Gesucht.

Eine bejahrte Haushälterin, die in allen landwirthschaftlichen Arbeiten erfahren ist, und welche drei kl. Kinder (Mädchen), die zur Schule gehen, bei freundlicher Behandlung reinlich zu halten hat.

Persönliche Anmeldung wird gewünscht.

Grildumerfiel, Juni 16. 1870.

E. H. Frerichs.

Gesucht.

Auf sofort ein Malergehülfe.

Sever. E. C. D n k e n.

Berlobungs-Anzeige.

A. G. Thienemann.

Meta Ahlers, geb. Gröning.

Hohenberg und Lade, Juni 16. 1870.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend um 7 Uhr starb nach langem Leiden unsere gute Mutter und Großmutter

Antje Weushausen, geb. Brungers,
in ihrem 75. Lebensjahre.

Theilnehmenden widmen diese Traueranzeige die hinterbliebenen Kinder
und Kindeskinde.

Sever, den 20. Juni 1870.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, Nachmittags 5 Uhr, statt.

Verantwortl. Druck u. Verlag von G. L. Meißner u. Sohn in Jever